

Pressemitteilung

Filiale Katernberg bleibt zunächst geschlossen, ist aber telefonisch erreichbar

Wuppertal, 18. März 2016

Kurz vor Mitternacht ist einer der Geldautomaten in der Filiale im Katernberger Schulweg 14 gesprengt worden. Die Einsatzkräfte waren schnell vor Ort und sichern jetzt die Spuren am Tatort.

Daher kann die Filiale zunächst nicht geöffnet werden. Wann der Betrieb wieder aufgenommen werden kann, lässt sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht sicher sagen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse sind vor Ort und telefonisch für Finanzgespräche erreichbar.

Vorstandsmitglied Norbert Brenken: „Wir sind froh, dass weder Kunden noch Mitarbeiter zu Schaden gekommen sind und danken Polizei und Feuerwehr für ihren schnellen Einsatz. Wir werden jetzt der Polizei die Aufnahmen unserer Überwachungskameras zur Verfügung stellen und auch sonst alles unternehmen, was zur Klärung des Überfalls beitragen kann. Wie hoch der finanzielle Schaden ist, können wir noch nicht sagen. Da der Gebäudeschaden gering ist, können wir die Filiale hoffentlich schnell wieder für unsere Kunden öffnen. Unabhängig von diesem Vorfall sind wir seit einiger Zeit mit den Herstellern der Geldautomaten im Gespräch, um die Automaten so umbauen zu können, dass solche Sprengungen zukünftig hoffentlich ausgeschlossen werden können.“

Für weitere Informationen und Fragen:
Pressesprecher Jürgen Harmke
juergen.harmke@sparkasse-wuppertal.de
Tel. 0202 4883081
Mob. 0178 7406740